



**ANT
WORTEN** 
AUF SALAFISMUS

Bayerns Netzwerk für
Prävention und Deradikalisierung

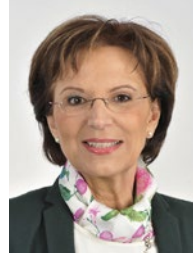
FACHTAG „ANTWORTEN AUF SALAFISMUS“

Donnerstag, 24.11.2016, ab 8.30 Uhr
Gaszählerwerkstatt in München

VORWORT

Sehr geehrte Damen und Herren,

auch Deutschland steht im Fokus des internationalen Terrorismus – das haben uns die jüngsten islamistisch motivierten Gewalttaten und Terroranschläge deutlich vor Augen geführt. Fast alle bisher in Deutschland identifizierten islamistisch-terroristischen Netzwerkstrukturen und Einzelpersonen waren salafistisch geprägt oder haben sich in salafistischen Milieus entwickelt.



Um dem Terrorismus den Nährboden zu entziehen, müssen wir daher gezielt „Antworten auf Salafismus“ geben. Dies ist Aufgabe aller demokratischen Kräfte: Staat und Gesellschaft sind gemeinsam gefordert, die Entstehung und Ausbreitung von Extremismus zu verhindern. Denn extremistische Ideologien wie der Salafismus dürfen keinen Platz in unserer offenen und pluralistischen Gesellschaft haben. Unsere Präventionsarbeit stärkt dabei das gesellschaftliche Miteinander und bietet einen vielversprechenden Ansatz, um insbesondere junge Menschen in unserer Gesellschaft stark gegen radikale Verheißungen zu machen.

Seit etwa einem Jahr arbeiten wir in Bayern ressortübergreifend in einem Netzwerk gegen Salafismus zusammen. Dies möchten wir zum Anlass nehmen, um gemeinsam mit Ihnen Bilanz zu ziehen: Woran arbeiten wir? Was hat sich bisher getan? Und: Was müssen wir noch anpacken?

Unser Fachtag wird außerdem der Auftakt unserer neuen Internetplattform sein: Unter www.antworten-auf-salafismus.de bieten wir fortan allen Interessierten und Betroffenen umfassende Informationen zum Thema Salafismus sowie eine breite Palette von Beratungs-, Unterstützungs- und Förderangeboten.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Mit freundlichen Grüßen


Joachim Herrmann

Staatsminister des Innern,
für Bau und Verkehr



Emilia Müller

Staatsministerin für Arbeit und Soziales,
Familie und Integration

PROGRAMM

8.30 Uhr	Registrierung
9.00 Uhr	Ein Jahr Bayerisches Präventions- und Deradikalisierungsnetzwerk gegen Salafismus – die Staatsminister ziehen Bilanz Joachim Herrmann (Staatsminister des Innern, für Bau und Verkehr) Prof. Dr. Winfried Bausback (Staatsminister der Justiz) Dr. Ludwig Spaenle (Staatsminister für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst) Emilia Müller (Staatsministerin für Arbeit und Soziales, Familie und Integration) Szene aus dem Theaterstück „Krass! Hauptsache radikal“ Vorstellung Internetauftritt: antworten-auf-salafismus.de Säule Prävention: Staatsministerin Emilia Müller Säule Deradikalisierung: Staatsminister Joachim Herrmann
10.30 Uhr	Kaffeepause
11.00 Uhr	Grußwort: Eröffnung des Fachtags Staatsministerin Emilia Müller in Vertretung des Netzwerks Impulsreferat: Salafismus in Bayern Dr. Burkhard Körner (Präsident des Bayerischen Landesamts für Verfassungsschutz) Extremismus verhindern – Antworten aus der Deradikalisierungsarbeit Thomas Mücke (Violence Prevention Network e.V.)
13.00 Uhr	Mittagspause

14.00 Uhr	„INS NET(Z) GEGANGEN“ Panel 1 Die Bedeutung von Social Media in der Präventionsarbeit – wie erreichen wir Jugendliche und ihr Umfeld? Dr. Götz Nordbruch (Ufuq.de) Szene aus dem Theaterstück „Krass! Hauptsache radikal“ Panel 2 Politische Bildung im Social Web Arne Busse (bpb) Younes Al-Amayra, Farah Bouamar (YouTube-Kollektiv Datteltäter) Resümee Präsentation der Veranstaltungsdokumentation durch das JFF
15.45 Uhr	Ende der Veranstaltung

Begleitend zur Veranstaltung gibt es im Foyer einen „**Marktplatz**“, auf dem sich Projektpartner des Netzwerks präsentieren. Hier erhalten Besucher Informationen, Anregungen und Beratung.

Kommen Sie vorbei zum gemeinsamen Netzwerken!

Moderation: Susana Santana (ZDF)

ANFAHRT / VERANSTALTUNGORT

Veranstaltungsort

Gaszählerwerkstatt
Agnes-Pockels-Bogen 6
80992 München

Kontaktdaten/Rückfragen

Tel.: (089) 992 772 57
E-Mail: antworten-auf-salafismus@stmas.bayern.de

Erreichbarkeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln (MVV)

U-Bahnlinie U1 oder U7: Bahnhof Westfriedhof
Straßenbahnlinien 20 und 21: Haltestelle Borstei
Buslinie 180 Richtung Kieferngarten: Haltestelle Borstei

Es sind ausreichend Parkplätze vorhanden.

Bayerische Staatsregierung
Interministerielle Arbeitsgruppe Salafismus
Odeonsplatz 3, 80539 München

Die Veranstaltung wird ggf. im Internet bzw. im Rahmen von pressetechnischen Berichterstattungen veröffentlicht. Mit Ihrer Teilnahme geben Sie zugleich Ihre Einwilligung, dass Bilder von Ihnen im Internet und/oder im Rahmen von Berichterstattungen veröffentlicht werden dürfen.

www.antworten-auf-salafismus.de